

Stadtverordnetenversammlung  
Wittstock/Dosse

Sitzungsvorlage für:  
Stadtverordnetenversammlung  
Sitzungsdatum: 17.06.2020

|                     |                                     |
|---------------------|-------------------------------------|
| Tagesordnungspunkt  | 10.                                 |
| Beschluss-Nr.       | 96-2020-SVV                         |
| Öffentlich          | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Nichtöffentlich     | <input type="checkbox"/>            |
| Bekanntmachung ja   |                                     |
| Bekanntmachung nein |                                     |

Fachbereich

Bürgermeister

Beschlussentwurf

Die Stadtverordnetenversammlung Wittstock/Dosse genehmigt die Eilentscheidung Nr. 2/2020 vom 30.03.2020 zur Erteilung der Zustimmung zur Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2018 und zur Verwendung des Ergebnisses der LaGa Wittstock/Dosse 2019 gemeinnützige GmbH.

Der o.g. Beschluss wird wie folgt neu gefasst:

(Änderung/Streichung/Zusatz zum Beschlussvorschlag) nichtzutreffendes streichen

Beschlussfassung wie Vorschlag/Änderungen (nichtzutreffendes streichen)

|              |    |   |
|--------------|----|---|
| Anwesende    | 22 | <u>Anmerkung:</u><br><br>Auf Grund des § 22 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) waren _____ Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen. |
| Ja-Stimmen   | 22 |   |
| Nein-Stimmen |    |   |
| Enthaltungen |    |   |

gezeichnet  
Der Vorsitzende

gezeichnet  
Der Bürgermeister

\_\_\_\_\_  
Siegel (Siegel)

\_\_\_\_\_

#### Rechtsgrundlagen:

- § 28 Abs. 1 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl.I/07, [Nr. 19], S.286) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Juni 2019 (GVBl.I/19, [Nr. 38])
- § 58 BbgKVerf
- § 8 Abs. 1 lit. g Satz in Verbindung mit § 8 Abs. 1 lit. a des Gesellschaftsvertrages vom 10.05.2016 (Notarin Pajunk, UR-Nr. 0243/2016)

#### Finanzielle Auswirkungen

|                        |                                 |  |                                   |
|------------------------|---------------------------------|--|-----------------------------------|
|                        | Einnahmen                       |  | Mittel stehen zur Verfügung       |
|                        | Keine haushaltsmäßige Berührung |  | Mittel stehen nicht zur Verfügung |
| zur Kenntnis genommen: |                                 |  |                                   |

Stadtkämmerei

#### Sachverhalt:

#### Beschluss-Nr. 96-2020-SVV

Mit der Beschlussvorlage Nr. 84-2020-SVV (Anlage 1) lag der Stadtverordnetenversammlung die Entscheidung über die vorherige Zustimmung zur Feststellung des Jahresabschlusses der LaGa Wittstock/Dosse 2019 gGmbH zum 31.12.2018 und zur Verwendung des Ergebnisses vor. Die Beschlussvorlage wurde am 02.03.2020 im Finanzausschuss und am 11.03.2020 im Hauptausschuss beraten und einstimmig der Stadtverordnetenversammlung zur Beschlussfassung empfohlen. Die abschließende Entscheidung durch die Stadtverordnetenversammlung war für die Sitzung am 01.04.2020 vorgesehen.

Mit der ersten am 17.03.2020 im Internet bekannt gemachten Allgemeinverfügung untersagte der Landrat des Landkreises Ostprignitz-Ruppin unter Anordnung der sofortigen Vollziehung die Durchführung von öffentlichen und nichtöffentlichen Veranstaltungen und Zusammenkünfte mit mehr als 15 Teilnehmern aus Gründen des Infektionsschutzes im Zusammenhang mit der zunehmenden Ausbreitung des Coronavirus SAR-CoV-2 und COVID- 19. Die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung wurde deshalb durch den Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung und den Bürgermeister am 18.03.2020 abgesagt. Auch nach der Aufhebung dieser Allgemeinverfügung bestanden aus Gründen des Infektionsschutzes die rechtlichen und tatsächlichen Unsicherheiten bei der Durchführung von Sitzungen fort. Am 30.03.2020 entschieden der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung und der Bürgermeister deshalb durch Eilentscheidung gem. § 58 BbgKVerf (Anlage 2) entsprechend den Beschlussempfehlungen der beteiligten Ausschüsse über die Beschlussvorlage Nr. 84-2020-SVV. Erst durch das am 15.04.2020 bekannt gemachte Gesetz zur Sicherstellung der Handlungsfähigkeit der brandenburgischen Kommunen in außergewöhnlicher Notlage (BbgKomNotG) und durch die hierzu ergangene Verordnung zur Aufrechterhaltung der Handlungsfähigkeit der kommunalen Organe in außergewöhnlicher Notlage vom 17.04.2020 (BbgKomNotV) wurde Rechtssicherheit für die vom Landtag festgestellte landesweite außergewöhnliche Notlage geschaffen.

Die Angelegenheit war zum Zeitpunkt der Eilentscheidung dringlich, zumal nicht abzusehen war, wann die Stadtverordnetenversammlung entscheiden könnte. Die fehlende Entscheidung über die Verwendung des Ergebnisses aus dem Geschäftsjahr 2018 verhindert die fristgemäße Aufstellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2019, weil darin die Entscheidung über die Ergebnisverwendung des Geschäftsjahres 2018 einfließt. Gemäß § 8 Abs. 1 lit. g Satz 2 in Verbindung mit § 8 Abs. 1 lit. a bedarf der Vertreter in der Gesellschafterversammlung, der Bürgermeister, der vorherigen Zustimmung der Stadtverordnetenversammlung zur Feststellung des Jahresabschlusses und zur Entscheidung über die Ergebnisverwendung. Nach § 14 Abs. 7 des Gesellschaftsvertrages soll spätestens bis zum Ablauf des 11. Monats des Geschäftsjahres über die Ergebnisverwendung für das vorangegangene Geschäftsjahr beschlossen werden. Auch unter Beachtung dieser Frist für die Aufstellung und Entscheidung über die Jahresabschlüsse der Geschäftsjahre 2018 und 2019 war die Eilentscheidung dringend geboten.

Die getroffene Eilentscheidung bedarf gem. § 58 Satz 2 BbgKVerf der Genehmigung durch die Stadtverordnetenversammlung.

Wie auch schon in der Beschlussvorlage Nr. 84-2020-SVV mitgeteilt, kann der Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes zum 31.12.2018 der LaGa Wittstock/Dosse 2019 gGmbH bei Frau Stutz oder Frau Berndt nach Terminvereinbarung eingesehen werden.